



Buchdorfer Mitteilungen

Mitteilungsblatt der Gemeinde Buchdorf



Gemeinde Buchdorf
Hauptstraße 94
86675 Buchdorf
Telefon: (0 90 99) 12 61
Telefax: (0 90 99) 14 31
e-Mail: info@gemeinde-buchdorf.de
Internet: www.buchdorf.net



Amtsstunden
Montag: 16.00 bis 20.00 Uhr
Mittwoch: 8.00 bis 12.00 Uhr
Freitag: 8.00 bis 12.00 Uhr

46. Jahrgang

Mittwoch, 29.04.2020

Nummer 16 / KW 18

Gemeindliche Mitteilungen

Abschied aus dem Amt des Bürgermeisters

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
mit dem Eintritt in den Ruhestand zum 1. Mai 2020 endet nach 30 Jahren meine Amtszeit als Erster Bürgermeister von Buchdorf und Baierfeld.

Das Bürgermeisteramt habe ich mit viel Freude und Engagement, mit großer Leidenschaft und Herzblut ausgeübt. Auch wenn nicht alle Entscheidungen leicht waren, konnten wir in fünf Wahlperioden, jederzeit gemeinsam mit verantwortungsbewussten und zukunftsorientierten Gemeinderäten, wichtige Weichenstellungen für eine prosperierende Entwicklung unserer Heimatgemeinde treffen.

Große Baumaßnahmen und kleine Projekte auch die Gestaltung von Straßen und Plätzen haben das Erscheinungsbild unseres Dorfes verändert und für viele Jahre geprägt. In allen Bereichen entwickelte sich unser Ort äußerst positiv. Unsere Heimatgemeinde kann sich sehen lassen, das erfüllt mich mit Freude und Zufriedenheit.

Allen, die mich auf diesem langen Weg begleitet haben, den Damen und Herren des Gemeinderates aus allen fünf Wahlperioden, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltungsgemeinschaft Monheim und der Gemeinde Buchdorf möchte ich für ihre wohlthuende Loyalität und das große Engagement sehr herzlich danken.

Mein herzlicher Dank gilt auch den Verantwortlichen und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in unseren Unternehmen, im Kinderhaus und in der Schule, in den Vereinen, sowie Herrn Pfarrer Wieslaw Bujak für das jederzeit gute Miteinander.

Diejenigen, deren Erwartungen ich nicht erfüllen konnte, bitte ich mit dem Spruch „Allen Leuten recht getan, ist eine Kunst, die niemand kann“ um Nachsicht.

Meinem Nachfolger, Herrn Walter Grob, wünsche ich für die neuen Aufgaben Kraft und Mut bei den wichtigen Entscheidungen für eine weiter gute Zukunft unserer Heimatgemeinde.

Den neu- und wiedergewählten Damen und Herren des Gemeinderates gratuliere ich zur Wahl und wünsche ihnen die Weitsicht den Nutzen der begonnenen Projekte für künftige Generationen zu erkennen, um verantwortungsbewusst aus Überzeugung gemeinsam mit unserem neuen Bürgermeister die notwendigen Entscheidungen zu treffen.

Allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern wünsche ich alles Gute, persönliches Wohlergehen und insbesondere Gesundheit.

Ihr Bürgermeister
Georg Vellinger

Fälligkeit der Realsteuern sowie der Wasser- und Kanalgebühren

Am 15. Mai 2020 werden zur Zahlung fällig:

- die Gewerbesteuer (Vorauszahlung) für die Zeit vom 01.04. – 30.06.2020
- die Grundsteuer (bei vierteljährlicher Zahlungsweise) für die Zeit vom 01.04. – 30.06.2020
- die Vorauszahlung der Wasser- und Kanalgebühren für das 2. Quartal 2020.

Sofern keine Abbuchungsermächtigung vorliegt, bitten wir, diese Steuern und Gebühren bis spätestens 15. Mai 2020 zur Einzahlung zu bringen. Nach diesem Zeitpunkt sind wir leider gezwungen, die fälligen Beträge einschließlich Mahngebühren und Säumniszuschlägen zu erheben.

Termine im Mai

Termine im Mai werden veröffentlicht, wenn eine Möglichkeit zur Durchführung gegeben ist. Die Gottesdiensttermine finden Sie unter „Kirchliche Mitteilungen“.

Recyclinghof / Grüngutannahme

Nach Mitteilung des Abfallwirtschaftsverbandes hat der Recyclinghof Buchdorf ab **04. Mai 2020** wieder ganzjährig am Samstag von 09.00 – 12.00 Uhr geöffnet.

Erdaushubdeponie Buchdorf

Seit Anfang April ist die Erdaushubdeponie wieder geöffnet. Für die Anlieferung in die gemeindliche Deponie gilt folgende Regelung: Es ist erforderlich, die geplante Anlieferung **mindestens zwei Tage zuvor** unter E-Mail: deponie@gemeinde-buchdorf.de oder **Tel: 0162 9107663** bei Herrn Dentler anzumelden.

Erfolgt die Anmeldung nicht rechtzeitig ist eine Anlieferung nicht möglich!

Abholung Gelbe Sammelsäcke

Buchdorf und Baierfeld: Mittwoch, 06.05.2020

Corona-Beschränkungen

Nach Mitteilung von Bürgerinnen und Bürgern ist leider festgestellt worden, dass die allgemeinen Ausgangsbeschränkungen teilweise nicht eingehalten werden. Wir bitten im Interesse Ihrer eigenen Gesundheit um die gebotene Vorsicht.

Dank an Näherin der Mund und Nasenbedeckungen

Ein unbekannter Nutzer der Masken möchte sich im Namen aller Empfänger bei der Näherin bedanken, welche ihre Masken bei Metzgerei Leinfelder und Getränke Gödel zum Abholen hinterlegt hat. Nicht alle Bürger und Bürgerinnen sind in der Lage, sich selbst Masken zu nähen bzw. sich welche besorgen. Im Namen derer möchte ich ein großes Dankeschön an die Näherin senden.

Kirchliche Mitteilungen

Gottesdienstordnung

der Pfarrei St. Ulrich Buchdorf

Donnerstag, 7.05.2020 - Do der 4. Osterwoche

18.45 Uhr Maiandacht, anschl. Gottesdienst
Hl. M für + Max Pietsch
mG zur lieben Mutter Gottes

Samstag, 9.05.2020 - Sa der 4. Osterwoche

18.45 Uhr Maiandacht, anschl. **Vorabendmesse in Bergstetten**
Hl. M für + Ewald Pietsch und Verw.
mG für + Heinz Büttner

Sonntag, 10.05.2020 - 5. SONNTAG DER OSTERZEIT

8.45 Uhr **Gottesdienst** (Buchdorf)
Hl. M für + Christa und Ernst Leinfelder
mG für + Rupert Sprater, Eltern Miedl und Angeh. (JM), + Peter Krämer und Angeh.

Sonntag, 10.05.2020 - 5. SONNTAG DER OSTERZEIT

10.00 Uhr **Pfarrgottesdienst** (Baierfeld)
Hl. M für die ganze Pfarrgemeinde mG für + Ludwig Färber (JM), + Anni Burlefinger, + Josef und Maria Rößner (Hochfeld), + Martin und Paula Lindemeir und Angeh. (JM)

Gottesdienstordnung

der Pfarrei St. Josef Baierfeld

Dienstag, 5.05.2020 - Di d 4. Osterwoche

18.45 Uhr Maiandacht, anschl. Gottesdienst
Hl. M für + Pfarrer Josef Strasser
mG für +Eltern Koch und Börner

Liebe Pfarrangehörige, obwohl noch keine entgeltliche Entscheidung der bayer. Staatsregierung vorliegt, haben wir uns entschlossen, eine Gottesdienstordnung ab 4. Mai zu veröffentlichen. Wir hoffen, dass ab diesem Zeitpunkt unter Berücksichtigung der hygienischen Vorgaben Gottesdienste erlaubt sind.

In den Pfarrkirchen Buchdorf und Baierfeld, ebenso in der Filialkirche Bergstetten, werden Plätze mit einem Abstand von 1,5 m in alle Richtungen markiert.

Auch Familien müssen Abstand halten. Es ist in der Kirche eine Maske über Nase und Mund zu tragen. Wer möchte kann die Mundkommunion empfangen, die geistige Kommunion ist möglich.

Die Kirche in Hochfeld bleibt für Messen geschlossen (zu wenig Platz zum Ausweichen)!

Am Dienstag in Baierfeld und am Donnerstag in Buchdorf werden Abendgottesdienste gefeiert.

Jeden Samstag findet eine Vorabendmesse in Bergstetten statt. Beginn ist um 18.45 Uhr mit einer Maiandacht, anschl. Gottesdienst.

Montag, Mittwoch und Freitag finden keine Gottesdienste statt.

Die Sonntagsmessen ab 10. Mai finden nur in Buchdorf statt, da die Kirche mehr Teilnehmer zulässt.

Sie beginnen wie bisher um 8.45 Uhr und um 10.00 Uhr und es sind jeweils vorwiegend Buchdorfer oder Baierfelder Pfarrangehörige eingeladen. Die Familien der Messintentionen haben das Vorrecht auf einen Platz - müssen jedoch rechtzeitig in der Kirche sein!

Ich bitte Sie Rücksicht zu nehmen und freue mich sehr Sie wieder in der Kirche sehen zu können

Pfarrer Bujak

Das Pfarrbüro ist für den Parteienverkehr geschlossen. Gerne sind wir telefonisch für Sie da, Nr. 09099 1253

Vereinsmitteilungen

FSV Buchdorf

Sparte Fußball:

Aufgrund der aktuellen Corona Krise stellt der FSV Buchdorf den kompletten Spiel - und Trainingsbetrieb aller Mannschaften bis auf Weiteres ein.

Bei Wiederaufnahme werden wir Euch rechtzeitig informieren.

Bleibt gesund und passt auf Euch auf!

Euer FSV Buchdorf

1. Mannschaft und Reserve:

Liebe FSV-Familie und alle Bürger/innen von Buchdorf und Baierfeld.

In der aktuellen Situation heißt es zusammenhalten, mehr denn je. Aus diesem Grund möchten wir Euch unsere Hilfe anbieten.

Sollten Sie Unterstützung brauchen bei Einkäufen oder medizinischen Botengängen, dann kontaktieren Sie uns einfach. Wir helfen nach unseren Möglichkeiten gern.

Bei Interesse einfach melden.

Johannes Kastner, 0151/57615848

Tom Stebner, 0172/7509809

Bleibt gesund und bleibt daheim.

Mit sportlichen Grüßen

Eure Mannschaft des FSV

Ärztlicher / Zahnärztlicher Dienst

Standorte für frei zugängliche Defibrillatoren im Gemeindegebiet

Buchdorf, Am Raiffeisenplatz 1:

Raiffeisenbank im Raum des Geldautomaten

Buchdorf, Am Sportplatz 2:

FSV-Vereinsheim Tribüne Eingang

Baierfeld, Pfarrer-Hoffmann-Str. 6

Feuerwehrhaus neben Eingang Fahrzeughalle

Praxis für Schmerzphysiotherapie

Heilpraktikerin (Physiotherapie)

Gunda Schmitz, Am Erlach 16, 86675 Buchdorf

Termine nach Vereinbarung

Tel: 09099 92 00 930 Fax: 09099 92 00 932

schmerzphysiotherapie@sgck.net

Zahnarztpraxis Buchdorf

Liebe Patientin, lieber Patient,

wir bitten Sie beim Betreten der Praxis Ihren Mund- und Nasenschutz zu tragen!

Vom 27.04. - 01.05.2020 haben wir folgende Öffnungszeiten:

Mo.: 08.00 - 18.00 Uhr

Di.: 08.00 - 19.00 Uhr

Mi.: 13.00 - 19.00 Uhr

Do.: 08.00 - 13.00 Uhr | 15.30 – 19.00 Uhr

Fr.: geschlossen (1. Mai)

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis!

Weiterhin gilt:

Wenn bei Ihnen Krankheitszeichen wie Husten, Schnupfen, Halskratzen oder Fieber auftreten sollten und Sie befürchten, sich mit dem Coronavirus (SARS-CoV-2) angesteckt zu haben:

Melden Sie sich unbedingt vorher telefonisch an, bevor Sie in unsere Zahnarztpraxis kommen.

So schützen Sie sich und andere.

Ihre Zahnarztpraxis

Tel. (09099) 55 04 900 Fax (09099) 55 04 910

www.zahnarztpraxis-buchdorf.de

hallo@zahnarztpraxis-buchdorf.de

Sonstige Mitteilungen

Blick in die Baierfelder Ortsgeschichte

Vor 75 Jahren ... (2. Teil)

Die Entstehung der weithin bekannten und bewundernswerten Baierfelder Lourdes-Grotte weckt auch die Erinnerung an ein Kriegseignis, das sich vor 75 Jahren in Baierfeld zugetragen hat und für die Familie Koch beinahe in einer Tragödie hätte enden können.

Als nämlich am 25. April 1945 amerikanische Truppen in Baierfeld einmarschierten, wurden sie von zurückweichenden deutschen Soldaten noch vom Gleißenberg her mit Gewehrfeuer beschossen. Die vorrückenden US-Soldaten vermuteten die Feuerstellung im Anwesen der Familie Koch. Ein Trupp mit vier Mann drang in den Hof ein, holte die ganze Familie aus dem Haus und stellte sie mit vorgehaltenen Maschinenpistolen an die Wand der Scheune. Die Amerikaner verdächtigten offenbar die Kochs, die deutschen Kämpfer unterstützt zu haben. „Wir dachten, jetzt schlägt unsere letzte Stunde“, so erinnert sich Anton Koch, der damals 16 Jahre alt war, heute noch an diese schrecklichen Augenblicke. Doch da näherte sich ein amerikanischer Offizier, gebot den Soldaten Einhalt und nahm den Vater mit in den Gefechtsstand im Dorf zu einem Verhör. Mit Hilfe eines Dolmetschers konnte die Unschuld der Familie geklärt werden und Anton Koch und seine Angehörigen entgingen unversehrt der lebensbedrohlichen Situation.

24 Jahre später, so erzählt Koch, hat sein Vater an einer Waldecke am Gleißenberg südlich oberhalb des Ortes eine Lourdes-Grotte zu Ehren der Mutter Gottes errichtet. Die Baierfelder Rechtlergemeinschaft überließ ihm, der 30 Jahre lang Dienst als Waldaufseher im Gemeindewald leistete, den Platz für sein Vorhaben. Zwei Jahre lang hatte er zuvor mit seinem Sohn in der Röglinger und Mündlinger Gegend die passenden Feldsteine dafür gesammelt, bevor er damit in mühevoller Kleinarbeit kunstvoll die Gnadenstätte im südfranzösischen Wallfahrtsort nachbildete.

Auf die nachforschende Frage, warum sein Vater diese Gebetsstätte zu Ehren der Muttergottes erbaut hat, ant-

wortet Anton Koch zunächst etwas verlegen, dass der Vater sich nie genau über seine Beweggründe geäußert hat. Dann aber spricht der heute 91-Jährige doch über seine eigenen Erinnerungen und erzählt, dass Vater Koch schon bald nach Kriegsende eine Wallfahrt nach Lourdes unternahm. In den folgenden Jahren pilgerte er noch weitere siebenmal zu dem südfranzösischen Gnadenort. Dabei reifte in ihm offenbar der Entschluss, in seiner Heimat eine Lourdes-Grotte zu errichten. Vermutlich wollte er damit seinen Dank an die Mutter Gottes für die Rettung seiner Familie in Todesnot zum Ausdruck bringen. Denn wie leicht hätte damals ein unbesonnenes Vorgehen der amerikanischen Soldaten ein Blutbad anrichten können. Ein sichtbares Zeichen für diese Beweggründe des Erbauers ist wohl auch ein Kreuz über der Grotte, das aus der Kartusche einer amerikanischen Panzergranate gefertigt ist.

Über 50 Jahre ist es jetzt her, seit es die Baierfelder Mariengrotte gibt. Und jeden Sonntagvormittag nach dem Gottesdienst macht sich jahraus jahrein der 91-jährige Sohn des Erbauers mit einer Wachskerze auf den Weg zu dem kleinen Feldheiligtum und entzündet dort das Kerzenlicht zu Füßen der Marienstatue. Damit pflegt er weiterhin eine Tradition, die sein 1987 verstorbener Vater begonnen hatte.

Heute lädt die von der Familie Koch liebevoll gepflegte Baierfelder Lourdes-Grotte den Wanderer zum Verweilen und zum stillen Gebet ein. Und wenn sich Gläubige aus Baierfeld und Buchdorf jedes Jahr im Mai zu einer feierlichen Maiandacht dort einfinden, dann stimmen sie damit auch in den Dank des Stifters an die Gottesmutter mit ein.

Roland Würth

Hasenstall zu verschenken

B 1,30 H 1,40 T 0,60.

Familie Häckel, Brunnenfeldstr. 9, Tel. 383